

# Herzlich willkommen zum Informationsabend «Eintritt in den Kindergarten»



## **Begrüssung**

- Dominik Egli, Präsident Schulpflege Aesch

## **Präsentationen**

- Roberto Rodríguez, Schulleiter
- Petra Wicht, Leiterin Schulverwaltung
- Thomas Zehnder, Kantonspolizei Zürich

## **Fragen?**

## **Marktstände**

**Kindergarten Lehrerinnen**

Aline Arnold und  
Deborah Lo Russo

**Tagesstrukturen Nessi**

Jennifer Bürge

**Logopädie**

Sandra Zanetti

**Deutsch als Zweitsprache**

Ingrid Peters

**Psychomotorik**

Karin Dennler

**Elternforum (E-Team)**

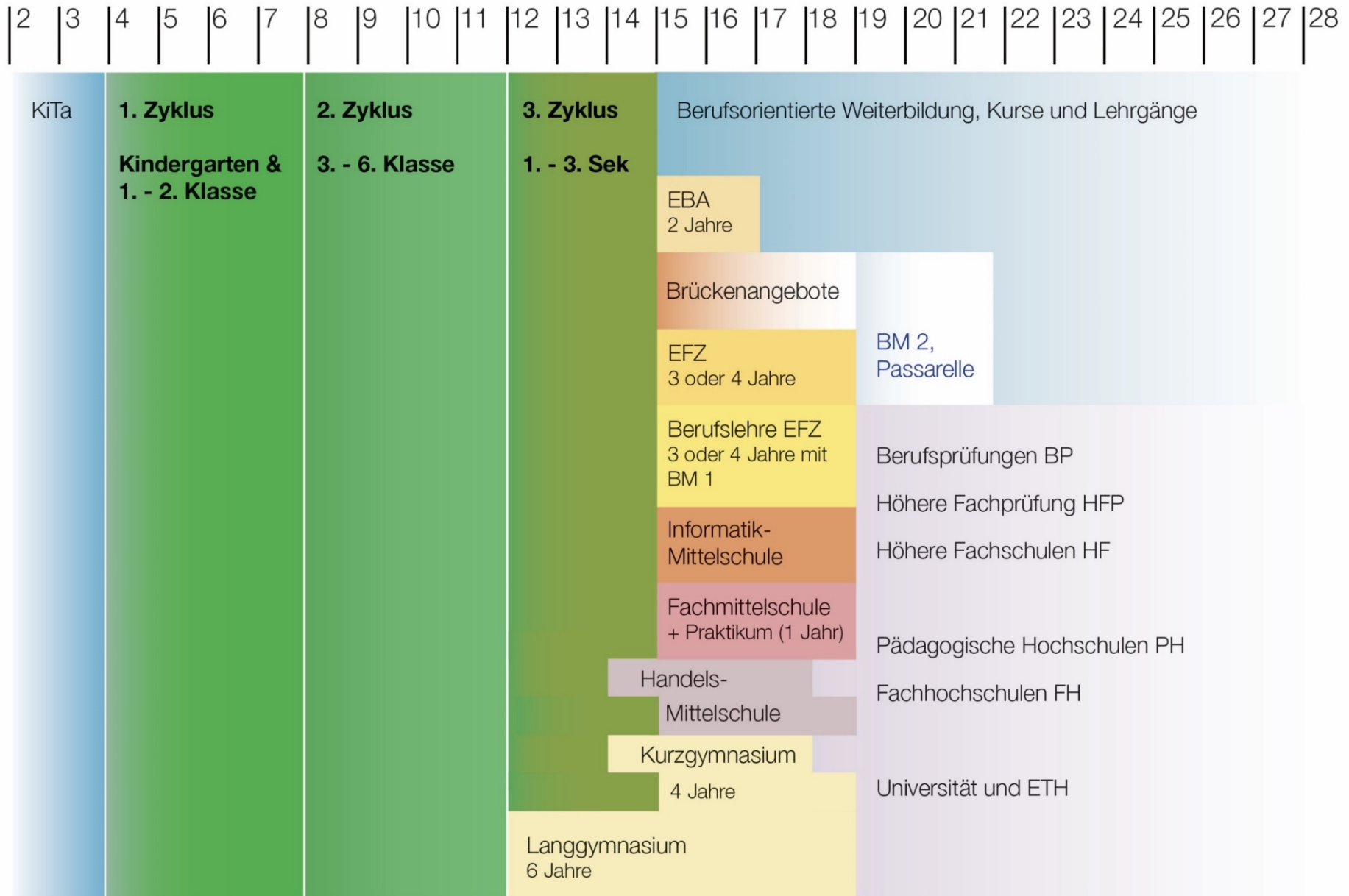
Alain Möbius



# Allgemeine Informationen zur Volksschule in Aesch

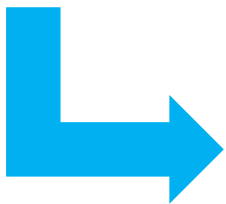


# Schulsystem und Bildungslandschaft



# Die Schulpflicht

- Der Kindergarten ist die erste Stufe der Volksschule und zugleich auch der Beginn der **Schulpflicht**
- Die Volksschule ist **obligatorisch und unentgeltlich**
- Die Kinder besuchen vier Schulstufen:  
Kindergarten-, Unter-, Mittel- und Oberstufe



**Das Geburtsdatum ist ausschlaggebend für den Eintritt.  
Im Schuljahr 2024/25 sind dies die Kinder bis zum  
Geburtsdatum 31. Juli 2020.**

6

Rückstellungen vom Kindergarten sind Ausnahmen und i.d.R. auf ärztliche oder sonderpädagogische Empfehlung. Entscheid Schulpflege

## Was erwartet Ihr Kind?

- Der Eintritt in den Kindergarten wird mit Stolz und Spannung erwartet.
- Ihr Kind muss sich schnell zurechtfinden, mit dem Kindergartenalltag, der Organisation der Schule, der Gruppe und mit seinen neuen „Gspänli“.
- Beziehungen werden geknüpft, neue Freundschaften entstehen und Freundschaften vor dem Kindergarten sind vielleicht nicht mehr gleich.
- Der Kindertageeintritt ist ein bedeutender Schritt für Ihr Kind und weckt Freude, birgt aber auch Unsicherheiten und Fragen kommen auf Sie zu.
- Ihr Kind muss bereit sein für den Kindergarten. Unser Merkblatt soll Ihnen Sicherheit geben, was Ihr Kind erwartet. Sei es bei der Ernährung, der Hygiene oder dem An- und Ausziehen.



## Was erwartet Sie als Eltern?

Sie entlassen Ihr Kind aus Ihrer Obhut.

Vertrauen Sie Ihrem Kind, auch dass es den Schulweg mit der Zeit alleine bewältigen kann.



Ein neuer, wichtiger Lebensabschnitt beginnt für Ihr Kind auch für Sie.

Die Lehrpersonen und Betreuungsmitarbeitenden übernehmen einen bedeutenden Bildungs- und Erziehungsauftrag.

Damit wir dieser Aufgabe gerecht werden, sind wir auf Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung angewiesen.



# Der Alltag im Kindergarten



## Ziele und Voraussetzungen

Unsere Ziele und Aufgaben sind:

- Vertrauen aufbauen und Zugehörigkeitsgefühl entwickeln
- Anregende Umgebung gemeinsam gestalten
- Umgang mit anderen, Rücksichtnahme, Regeln vermitteln
- Bildung, Zusammenhänge erkennen, Handhabung von Dingen


### Und was bringe ich als Kindergärtner mit ?



- Ich habe **Interesse für Neues**
- Ich finde mich in einer **Gruppe** zurecht
- Ich kann 4 Std **von den Eltern getrennt** sein
- Ich kann 10 Min. **still sitzen und zuhören**
- Ich kann mich **selbständig an- und ausziehen**
- Ich kann mir die **Nase putzen**
- Ich kann selbständig **aufs WC gehen**

→ Marktstand und Merkblätter

# Stundenplan im Kindergarten

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08.15-08.30	Auffangzeit 15 Min	Auffangzeit	Auffangzeit	Auffangzeit	Auffangzeit
 08.30-11.55 	Unterrichtszeit	Unterrichtszeit	Unterrichtszeit	Unterrichtszeit	Unterrichtszeit Turnen oder Wald
 13.35-15.20	Unterrichtszeit nur 2. Jahr			Unterrichtszeit nur 2. Jahr	

Kinder im 2. Kindergartenjahr haben an 2 Nachmittagen in der Woche Unterricht.  
 Alle 6 Wochen besuchen die Kinder die Gemeindebibliothek.



## Typischer Tagesablauf



- Anfangszeit im Kindergarten
- **geführte Sequenz:** Werkstatt, Posten, Projekte, Gruppenarbeiten und selbständiges Arbeiten
- Znüni, Pause
- **Freies Spiel**
- Gemeinsamer Abschluss

## Förderung und Entwicklung der Interessen und Fähigkeiten gemäss Lehrplan21

- Deutsch vor allem Mundart
- Mathematik
- Natur, Mensch, Gesundheit
- Bildnerisches Gestalten
- Musik
- Bewegung und Sport
- Medien und Informatik

**Montag, 19. August 2024 ist Schulstart**  
Nehmen Sie sich Zeit an diesem Vormittag  
Begleiten und stärken Sie ihr Kind und üben  
auch Sie das Loslassen.



# Unsere Tagesstrukturen

## »Nessi«



## **Nessi für die Eltern ist:**

- flexibel (Betreuungstage)
- entlastend (Vereinbarkeit Beruf-Familie)
- kostenpflichtig (teilw. subventioniert)

## **Nessi für die Kinder ist:**

- eine betreute Umgebung
- ergänzt den Schulbetrieb
- unterstützt die soziale Entwicklung



## Betreuungsmodule

Morgenbetreuung 6:45 – 8:15 Uhr  
(mit Frühstück)

Mittagsbetreuung 12.00 – 13:30 Uhr

Nachmittagsbetreuung  
(einzeln oder als Block)

Block 1 13:30 – 15.20 Uhr (ohne Zvieri)

Block 2 15:20 – 18:15 Uhr (mit Zvieri)

## Aktuelles Angebot

Herbstferien	2. Woche
Frühlingsferien	1. Woche
Sommerferien	4. + 5. Woche
Weihnachtsferien	kein Angebot
Sportferien	1.+2. Woche

Tagesbetreuung 08:00 – 18:15 Uhr

- separate Anmeldung
- separate Kosten





## Zahnprophylaxe

Gesetzlicher Präventionsauftrag: Die Kinder sollen mit möglichst kariesfreien Zähnen und einer guten Zahnstellung heranwachsen.

- Donatella De Vitis Lanconca, Zahnprophylaxe in der Schule
- Zahnarztgutscheine 1x jährlich

## Schulärztliche Untersuchung

Kindergarten (und 5. Primarstufe)

- Untersuchung auf Kindergartenstufe durch Privatarzt, Kostenübernahme Krankenkasse
  - Grösse / Gewicht
  - Seh- und Hörvermögen
  - Impfstatus
  - Entwicklungsbeurteilung

# Der Schulweg als wichtiger Erfahrungsbereich



## Zu Fuss gehen

Übung macht den Meister, auch im Verkehr. Kinder, die frühzeitig lernen, mit den Herausforderungen des Strassenverkehrs umzugehen, gewinnen an Sicherheit.

- Üben Sie den Schulweg mit Ihrem Kind
- Legen Sie den Weg genau fest
- Wählen Sie den sichersten und nicht den kürzesten Weg
- Lassen Sie Ihr Kind so oft wie möglich üben
- Kleiden Sie Ihr Kind gut sichtbar

Kinder wollen wachsen. Auch innerlich.

Auf dem Schulweg schliessen sie Freundschaften, reden über die Vorkommnisse im Kindergarten und tragen Konflikte aus.



# Zuteilungen in den 1. Kindergarten





## **Volksschulgesetz (VSG §44) / Volksschulverordnung (VSV §21/§25)**

### **Gesetzliche Kriterien für die Zuteilung:**

- Ausgeglichene Klassengrößen müssen gewährleistet sein
- Ausgewogene Zusammensetzung
- Individuelle Förderbedürfnisse
- Schulweg ist zumutbar


### **Zusätzliche Kriterien der Primarschule Aesch**

- Kinder, welche die Tagesstruktur nutzen, werden möglichst den Kindergärten Nassenmatt zugeteilt. Der Weg zwischen Kindergarten und Tagesstruktur soll kurz sein.

## Agenda: Zuteilung

- Gesuche müssen bis **04. März 2024** der Schulverwaltung eingereicht werden.
- Versand Klassenzuteilungen und Anmeldeformular für die Tagesstrukturen erfolgt spätestens **Anfang Juni**
- **Einsprachefrist: 5 Tage** nach Erhalt der Zuteilungsmitteilung  
> Prüfung durch die Schulpflege mit Entscheid bis Ende Juni
- **Rechtsweg:** Bezirksrat > Verwaltungsgericht > Bundesgericht
- Anmeldefrist Betreuung: bis **Mitte Juni 2024**

# Fragen?



Freuen Sie sich gemeinsam mit Ihrem Kind auf eine spannende, vielseitige und lehrreiche Zeit!